



Zwei Kornwestheimer Tanzpaare auf dem Siegereppchen beim D-Latein (von rechts): Andreas Rutz, Julia Jablockin, Maik Wittmann, Jacqueline Nicastro, Hannes Wolf, Kathrin Adolph Foto: z



Tanze Samba mit mir: Vlada Arbatskikh und Sascha Schaller vom TSC Solitude Kornwestheim haben damit in der Hauptgruppe C-Latein in Ludwigsburg den ersten Platz erreicht.

Drei Siegerpokale gehen an Kornwestheimer Paare

TANZSPORT Erfolgreicher Auftritt: Alle sechs Turniertänzer des TSC Solitude schaffen es in der Ludwigsburger Musikhalle auf das Siegereppchen

Kornwestheim (red). Die Paare des Tanzsportclubs Solitude Kornwestheim Sascha Schaller/Vlada Arbatskikh, Maik Wittmann/Jacqueline Nicastro und Andreas Rutz/Julia Jablockin haben beim Ludwigsburger Turnier Erfolge gefeiert. Alle haben das Siegereppchen erreicht.

Maik Wittmann und Jacqueline Nicastro gingen in der Hauptgruppe D-Latein an den Start. Sie erreichten unter 22 Paaren den ersten Platz und hielten mit Stolz ihren Pokal in den Händen. Mit diesem Erfolg sind Maik Wittmann und Jacqueline Nicastro in die nächsthöhere Klasse Hauptgruppe C-Latein aufgestiegen. Auch der zweite Platz des Siegereppchens gehörte dem Tanzsportclub Solitude Kornwestheim: Andreas Rutz und Julia Jablockin hatten mit viel Schwung und

Freude bis in die Endrunde getanzt. Platz drei ging an Hannes Wolf und Kathrin Adolph vom Tanzsportclub Staufer-Residenz Waiblingen.

In der Hauptgruppe C-Latein waren zwei Paare vom TSC Solitude Kornwestheim vertreten: Sascha Schaller und Vlada Arbatskikh sowie die Aufsteiger Wittmann/Nicastro präsentierten den Wertungsrichtern und Zuschauern ihr Können. Schaller/Arbatskikh erreichten den zweiten Platz auf dem Siegereppchen, Wittmann/Nicastro teilten sich den neunten Platz mit einem anderen Paar. Auf Platz eins kamen Paul Frlicka und Jennifer Fuhler vom TSC Residenz Ludwigsburg, Platz drei ging an Stefan Weber und Katja Karpf von der TG Tuttingen 1859.

Am zweiten Turniertag der vom TSC Residenz Ludwigsburg in der Musikhalle Ludwigsburg ausgerichteten Veranstaltung war der

TSC Solitude Kornwestheim erneut mit seinen drei Paaren am Start. In der Hauptgruppe D-Latein erreichten Andreas Rutz und Julia Jablockin den ersten Platz. Besonders stolz nahmen die beiden ihren Pokal entgegen, war es doch ihr erster Turniersieg seit Beginn ihrer Latein-Karriere im September 2005. Platz zwei ging an Georg Szepesi und Elena Anshütz von der TSG Bietigheim, Platz drei ertanzten sich Benjamin Hribersek und Daniela Bolkart vom 1. TC Ludwigsburg.

Beim Turnier der Hauptgruppe C-Latein ging der Pokal ebenfalls an den TSC Solitude Kornwestheim. Sascha Schaller und Vlada Arbatskikh tanzten in dem starken Feld von 30 Paaren wieder mit Schwung und Eleganz an die Spitze. Damit gelang ihnen bereits der dritte Sieg nach ihrem Aufstieg im Januar 2006 in die Hauptgruppe C-Latein. Andreas Rutz und Julia Jablockin kamen auf Platz 14,

Maik Wittmann und Jacqueline Nicastro erreichten Platz 21. Der zweite Platz ging an Benjamin Wörner und Nicole Pilz vom TC Rot-Weiß Schwäbisch Gmünd. Platz drei ertanzten sich Boris Rupperti und Dana Scholz vom tus Stuttgart.

Einen Anteil an dem erfolgreichen Abschneiden der drei Paare des TSC Solitude hatten die Kornwestheimer Tanzsportfans, die die Paare immer anfeuert. Die beiden Solitude-Trainer Gabi Suhadolnik und Thomas Cieslik zeigten sich mit der Leistung ihrer Paare sehr zufrieden. Dennoch sollten sich alle drei Paare noch weiter in den Bereichen Tanztechnik und Ausdruck verbessern. Die Kornwestheimer Turniertanzpaare werden noch hart trainieren für die kommenden Turniere im Juli und bereiten sich zudem auf die Landesmeisterschaft im September vor.